



Stadt Meerane

Sonderveröffentlichung zu aktuellen Straßenbaumaßnahmen und Straßensperrungen

Ausbau der Zwickauer Straße (S 288) in Meerane / Hauptsammelerbau durch den AZV Götzenthal

Im ersten Teilabschnitt von der Brüderstraße bis zum Dampfkesselbau sind die Kanalbauarbeiten fertig gestellt. Damit ist der neu verlegte Hauptsammler mit dem bereits fertig gestellten Hauptsammler aus Richtung Gewerbegebiet verbunden. Die Hausanschlusskanäle sind bis auf 4 Stück umgebunden. Die Kanalbauarbeiten in der Grünalstraße sind bis auf einige Hausanschlüsse abgeschlossen. In diesem Bereich wird im Frühjahr 2006 noch die Wasserleitung erneuert. Danach können die restlichen Hausanschlüsse der Abwasserleitung und die Straße wieder hergestellt werden.

Der Straßenbau Zwickauer Straße ist von der Brüderstraße bis zum Abzweig Steile Wand fertig gestellt, dieser Bereich bleibt befahrbar. Am 27. März 2006 konnten die Arbeiten nach der Winterruhe wieder aufgenommen werden. Der Straßenbau wird in den nächsten Monaten bis zum Kreisel Seiferitz fortgeführt. Im Zuge der Arbeiten erfolgt auch die Neuverlegung der Stromkabel einschließlich der Straßenbeleuchtung.

Nach dem aktuellem Bauzeitenplan und unter Beachtung der langen Winterpause wird das Bauende voraussichtlich Mitte Juli 2006 sein.

Hinweise für Kraftfahrer und Anlieger

Durch die Baumaßnahmen ist die Vollsperre zwischen Abzweig Steile Wand und Kreisel Seiferitz erforderlich. Das jeweils aktuelle Baufeld mit einer Größe zwischen 200 und 300 Metern kann nicht befahren werden und „wandert“ Richtung Seiferitz.

Für Anlieger und Kunden der Gewerbetreibenden ist die Anfahrt jeweils bis Baustellenbeginn frei. So erfolgt auch die jeweilige Ausschilderung. Im unmittelbaren Baustellenbereich wird die Zufahrt für Anwohner im Rahmen der Möglichkeiten gewährleistet.

Bitte an Meeraner und alle Kunden

Im Zusammenhang mit den Baumaßnahmen bittet die Stadtverwaltung die Meeraner und auch auswärtige Kunden, den Unternehmen auch während der eingeschränkten Erreichbarkeit die Treue zu halten.

Der bauausführende Betrieb HSE-Bau Glauchau ist weiterhin bemüht, die Zufahrtsmöglichkeiten zu den Grundstücken der Gewerbetreibenden und Anwohner zu gewährleisten. Sollte die Zufahrt zeitweise nicht möglich sein, wird drei Tage vorher durch Handzettel informiert.

Umleitung:

Die Umleitung des Durchgangsverkehrs geht aus Richtung Seiferitzer Kreisel in Richtung Innenstadt über Höckendorfer Straße – Glauchauer Straße – Chemnitzer Straße – Hermannstraße – Achterbahn und in Richtung Crimmitschauer Viertel über Gewerbegebiet – Äußere Crimmitschauer Straße – Goethestraße – Breitscheidstraße, aus Richtung Innenstadt analog.

Wichtiger Hinweis: Im Zuge der Baumaßnahmen wird es Veränderungen in der internen Umleitung geben. Es wird versucht, immer rechtzeitig über diese Veränderungen zu informieren.

Ersatzneubau Brücke Achterbahn

Am 15. August 2005 war Baubeginn der Maßnahme. Nach umfangreichen Kabelumverlegungen im Bereich Achterbahn/Friedrichstraße und im Bereich Wiesentalstraße/Achterbahn wurde ab 10. Oktober 2005 mit den unmittelbaren Vorbereitungen zum Einbringen der Bohrpfähle für die Brückenerneuerung begonnen. Mitte Oktober bis Mitte November 2005 wurden die Bohrarbeiten für die Bohrpfahlgründung durchgeführt. Anschließend wurden die Arbeiten zum Kanalbau aufgenommen. Der Abwasserkanal wurde in diesem Bereich unter der Bachsohle durchgeführt, um das Schmutzwasser in den Hauptsammler leiten zu können. Die Versorgungsleitungen für Gas und Trinkwasser werden ebenfalls unterhalb der Bachsohle verlegt. Danach erfolgt die Herstellung der Bachsohle, der Vorsatzschale und der Auflagebalken. Vom 20. Januar bis 15. März 2006 mussten die Arbeiten witterungsbedingt immer wieder eingestellt werden. Anfang April sollen die ersten Deckenelemente verlegt werden.



Die Arbeiten an der Brücke Achterbahn wurden wieder aufgenommen. Im April sollen die ersten Deckenelemente verlegt werden.

Die Achterbahn ist voll gesperrt. Die Umleitung ist ausgeschildert. Für die Fußgänger wurde eine provisorische Gehwegverbindung vom Katzenberg zur Achterbahn geschaffen. Bis Ende Mai 2006 soll die Maßnahme abgeschlossen sein. Über die Auswirkungen der Witterung auf den Endtermin kann noch keine Aussage gemacht werden.

Eine Freigabe der Kreuzung Achterbahn kann allerdings erst nach Abschluss der geplanten Erneuerung der Achterbahn erfolgen.

Umleitung:

Die Umleitung ist ab Kreisverkehr Äußere Crimmitschauer Straße an der Shell-Tankstelle ausgeschildert. Sie führt über die Zwickauer Staatsstraße, Schwanefelder Straße, Gerberstraße, Leipziger Straße, Altmarkt, Am Rotenberg und Rosental; aus Richtung Glauchau kommend über Glauchauer Straße, Chemnitzer Straße, August-Bebel-Straße, Rosental, Am Rotenberg, Altmarkt, Leipziger Straße, Gerberstraße, Schwanefelder Straße und Zwickauer Staatsstraße.

Bachsanieierung Seiferitzbach

Die Bachsanierung zwischen Grünalstraße und Steile Wand wird derzeit fertig gestellt, Ende März 2006 begann der weitere Ausbau im Abschnitt Steile Wand bis Wilhelmstraße und weiter Richtung Achterbahn. Die alte Bachsohle und teilweise auch die Bachwände werden herausgenommen und erneuert.

Der Kanalbau im Promenadenweg als Voraussetzung für die Bachsanierung ist abgeschlossen, einschließlich der Hausanschlüsse. Auch im Abschnitt von der Achterbahn bis zum Bornberg haben die Arbeiten begonnen. In der Wehrgasse wird der Seiferitzbach teilweise geöffnet. Die übrigen Bereiche werden mittels Mattenbewehrung und Spritzbeton saniert.



In der weiteren Sanierung des Seiferitzbaches im Bereich der Wehrgasse bis zum Bornberg soll der Bach teilweise geöffnet werden. Fotos: Hönsch